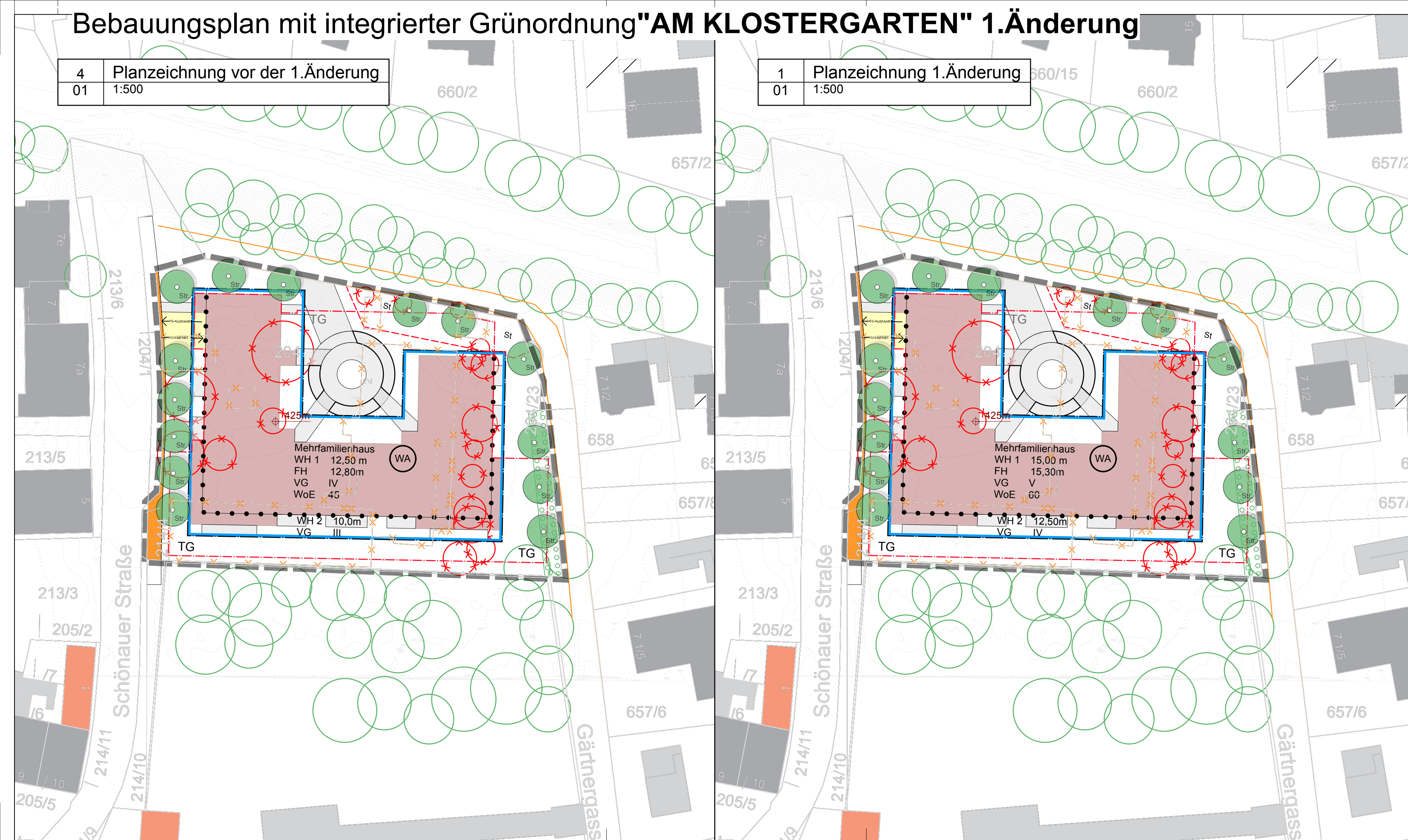


Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung"AM KLOSTERGARTEN" 1.Änderung

4 01	Planzeichnung vor der 1.Änderung 1:500
---------	---

1 01	Planzeichnung 1.Änderung 1:500
---------	-----------------------------------



Präambel:

Die Stadt Eggenfelden erlässt diesen Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. §§ 2 Abs. 1, 9, 10 und 13 a des Baugesetzbuches (BauGB) und der zum Zeitpunkt des Erlasses gültigen Fassungen des BauGB, der Bayerische Bauordnung (BayBO), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) als S a t z u n g.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Am Klostergarten“ 1. Änderung ist die Planzeichnung M 1:500 vom _____ maßgebend. Sie ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung „Am Klostergarten“ 1. Änderung besteht aus:
1. Planzeichnung (M 1:500) mit geändertem zeichnerischem Teil vom _____ und den geänderten planlichen und textlichen Festsetzungen
2. Begründung vom _____

§ 3 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung "Am Klostergarten" 1. Änderung tritt mit der Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Eggenfelden, _____
Stadt Eggenfelden

Martin Biber, 1. Bürgermeister

Der bisherige Planenteil wird durch die Planzeichnung der 1.Änderung vollständig ersetzt. Nachfolgende Festsetzungen / Hinweise durch Planzeichen sowie Festsetzungen / Hinweise durch Text werden geändert. Für alle nicht geänderten Festsetzungen gelten die Festsetzungen und Hinweise der Bebauungsplanfassung vom 27.06.2023.

A. Festsetzung durch Planzeichen

A.2 Maß baulicher Nutzung

- A.2.2 VG V maximal zulässige Anzahl an Vollgeschossen, hier z.B. 5VG
- A.2.3 WH_1 15,00m maximal zulässige Wandhöhe 1 in Meter, hier z.B. 15,00m
- A.2.4 WH_2 12,50m maximal zulässige Wandhöhe 2 in Meter, hier z.B. 12,50m (hier zurückversetztes Geschoss)
- A.2.5 FH 15,30 m maximal zulässige Firsthöhe in Meter, hier z.B. 15,30m

A.4 Wohnungen

- A.4.1 WoE 60 maximal zulässige Anzahl an Wohnungen, hier 60 Wohnungen

C. Festsetzung durch Text

- 6.1 Die Anzahl der erforderlichen Stellplätze richtet sich nach der zum Zeitpunkt des Bauantrages gültigen Stellplatzsatzung der Stadt Eggenfelden.

Verfahrensvermerke
Beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB

- Der Bau- und Umweltausschuss hat in der Sitzung vom 21.10.2025 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Klostergarten“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekannt gemacht.
- Auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wurde verzichtet (§ 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB).
- Zu dem Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 21.10.2025 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ beteiligt.
- Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 21.10.2025 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurde folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit vorgehalten: Öffentliche Auslegung der Unterlagen im Rathaus der Stadt Eggenfelden, Zimmer 28, 84307 Eggenfelden, Rathausplatz 1 während den Öffnungszeiten des Rathauses. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.
- Die Stadt Eggenfelden hat mit Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom _____ den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom _____ als Satzung beschlossen.

Eggenfelden, den _____

(Siegel)

Martin Biber, 1. Bürgermeister

- Gem. § 10 Abs. 2 BauGB ist eine Genehmigung des Bebauungsplanes nicht erforderlich.
- Ausgefertigt

Eggenfelden, den _____

(Siegel)

Martin Biber, 1. Bürgermeister

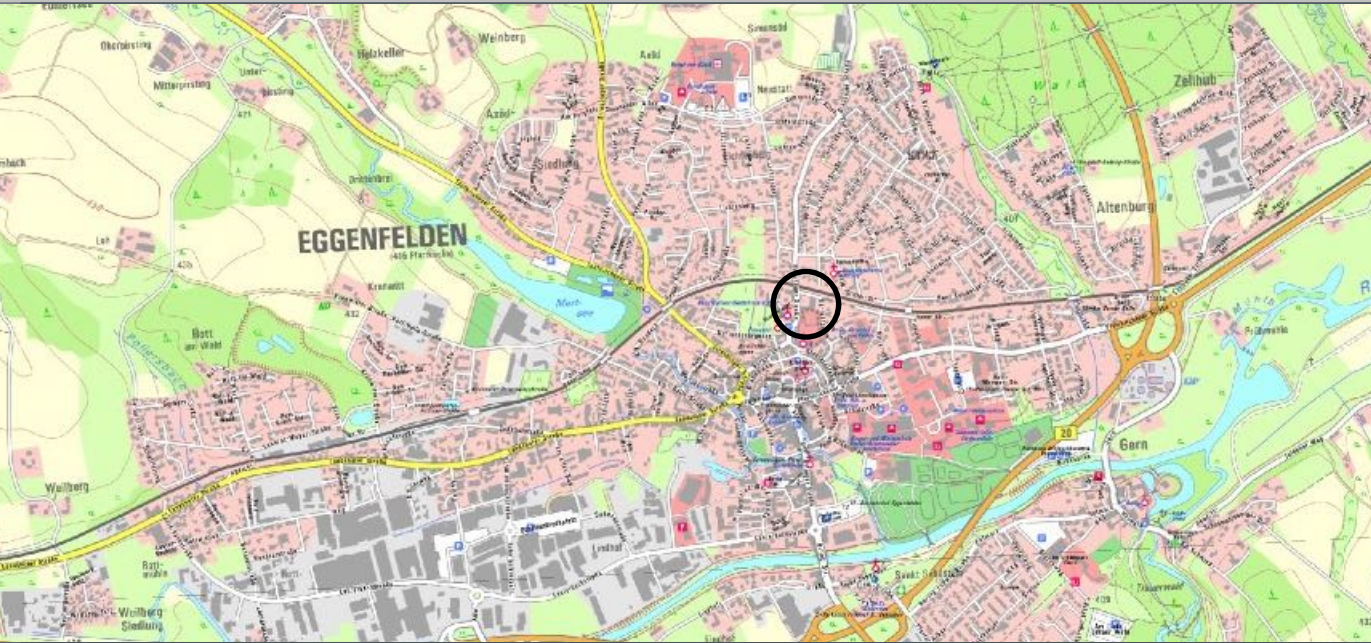
- Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am _____ gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Stadt zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Eggenfelden, den _____

(Siegel)

Martin Biber, 1. Bürgermeister

PLANINHALT
Bebauungsplan AM KLOSTERGARTEN



VORHABENSTRÄGER

Stadt Eggenfelden
Rathausplatz 1
84307 Eggenfelden

PLAN		PLANNUMMER
		01
projektnummer		MASSSTAB
		1:500
DATUM GEZ	DATUM DRUCK	DATUM GEPR
	06.10.25	
GEZEICHNET		GEPRÜFT
		fb
DATEINAME		PLANGRÖSSE
1062-25 2025 10.21 BPL "Am Klostergarten" 1_Änderung 01_PLAN.vwx		1,06 / 0,297



Planstand 21.10.2025
Entwurf

BREINL. ■ ■ ■
landschaftsarchitektur + stadtplanung

florian breinl
dipl.-ing. (fh) landschaftsarchitekt byak / stadtplaner srl

industriestraße 1 telefon 08734 9391396
94419 reischbach/oberrmünchsdorf mobil 0151 10819824
www.breinl-planung.de info@breinl-planung.de